



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

4 d Franciscus Stifter deß Barfüsser Ordens.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

predigt / vnder denen einer Zylmon genant / der ein Edelman / vnd auß einem Kriegsmann ein heyliger Mönch worden ist. Solche ihre Mitgesellen haben durch Göttliche offenbarung der gemeldten Ewalden Leiber funden vnd begraben / ihr gedächtnuß aber wirdt hie auch gehalten.

Item auch bey den alten Saren des hailigen Bischoffs vnd Märterers Willibrodi.

Item zu Rom / des heyligen Märterers Candidi / welcher ein Hauptmann auß S. Moyses Gesellschaft war.

Item in dem Kloster Bronio / drey Meil vonn Namurs / der Geburtstag vnd die Erhebung des heyligen Abts vnd Reichigers Gerardi / der nach zeitlichem Krieg / ein junger Kriegsmann Christi ward / soll auß befehl der H. Apostel Petri vnd Pauli das Kloster Bronium gebawen haben / vnd ist darnach ein Abt vber sechs Klöster worden. Sein Leib rühet zu Bronio.

Item im Kloster Weid / die Erhebung des heyligen Lutgeri / ersten Bischoffs zu Münster vnd Reichigers / auch Stiffers des gemeldten Klosters / dessen Begräbnuß am 26. tag Merzens gehalten wirdt.

Item in Dulcrumenfer Landschaft / des heyligen Reichigers Iuini.

d iiii. Nonas Octobris.

Der III. Tag im Weinmonat.

An dem Thal Spofetana / bey der Statt Assiso / ist heut die Begräbnuß des heiligen / berühmten vnd Ehrwürdigen Reichigers Francisci / des Barfüß-

Barfüßer Ordens erster Stifter. War zur zeit Kay-
 ser Friderichs Barbarosse Sohn/ ein Kauffmann / der
 sein zeit bis in das 20. Jar vnnützlich verzeiet: ward
 darnach krank/ vnd von **G D T** wunderbarlich in ein
 andern Mann verwandelt / der alles/ was er haben
 künde / den Armen aufschaillet / vnnnd das ander / vor
 dem Bischoff / seinem Vatter genzlich vbergab. War
 ein grosser Liebhaber blosser Armüt / darumb er auch
 kaine Schüch tragen / kain Belt haben/ vnnnd nur mit
 einem Rock zufrieden sein wolt / ja in allen dingen nach
 Euangelischer vnnnd Apostolischer vollkommenheit zum
 höchsten strebet. Der matnung hat er zum ersten
 zwölf Jünger zu ihm genommen / vnnnd mit ihnen an-
 gefangen den Barfüßer Orden / so von der Christi-
 chen Kirchen darnach approbiert vnnnd bestetiget wor-
 den. Ist seinen Brüdern in grosser Demütigkeit vnnnd
 vilen Tugendien bey zwainzig Jahren vorgestanden/
 vnd wie er **G D T** durchauß gehorsam vnd ergeben/ al-
 so haben ihm die vnuernünftigen Thier vnd Vögel ein
 wunderbarliche gehorsam erzaiget. Als er in Syriam
 zu den vnglaubigen zog/ ward er gezwungen wider zu-
 ruck in Welschland zuziehen / dieweil ihm daselbst zu-
 predigen nit zugelassen. Zwey Jahr vor seinem ab-
 schid fastet er vierzig Tag auff dem Berg Aluernet/
 vnd an dem Fest der Erhebung des heyligen Creuzes/
 erschien ihm im Gebet Seraph ein Engel auß den höch-
 sten Chören gecreuziget/ der hat ihm seine Händ vnnnd
 Füß die Nägelmal des **H E R R E N** Christi wun-
 derbarlich eingetruckt / vmb welcher eingetruckten
 Zeichen willen/ er vor allen die ihn ansahen/ in grosser
 verwunderung vnnnd Ehren gewesen. Thet auch
 grosse Wunderzeichen / leuchtet mit Prophetischem
 Do illi Geisli

Anno Dñi
 1206.

October

Anno Dñi
1226. Gaisß/ vnd verschid im friden. Ist ein grosse yerd vnd
licht der Christenheit/ der durch seine vnzahlbare Brü-
der in der Kirchen weit vnnnd breit / ein grossen nutz ge-
schafft hat. Von ihm schreibt S. Bonauentura.

Item zu Corintho der Geburtstag der heyligen
Crispi vnd Gaisß/ deren S. Paulus gedenckt/ da er zun
1. Cor. 7.
Rom. 16.
Actoz. 12. Corinthiern schreibt. Seind auch von S. Paulo ge-
taufft worden/ vnd ligen baide zu Corintho begraben.

Item in Egypten der H. Marterer Marci vnnnd
Euseb. 8. hist.
Eclies. cap. 8. Marciani / zwayer Brüder / welche verbrennt seind
worden/ vnd anderer vnzalbarer vil Weibs vnd Mäns-
personen/ ihrer Mitgesellen / vnder ihnen vil eines ho-
hen stands / vnnnd wolbedagten alters waren / welche
nach schlägen/ hackenreissen / vnnnd mancherley gew-
lichen pein vnnnd martern verbrennet : etliche ins Meer
gestürzt : etliche enthauptet : etliche mit hunger getödt :
etliche an Galgen auffgehencet : auch etlichen die köpff
vnder sich / vnd die Füß vbersich geköhret seind worden :
haben also die selige Kron der Marter/ vmb Christi wil-
len erlangt.

Anno Dñi
630. Item in der Statt Paris / der heyligen Junck-
frawen Auree/ welche von dem heyligen Bischoff Eli-
gio zu einer Ebtisin vber 300. Junckfrawen gesetzt ist
worden: Casteyet ihren Leib mit grossen abbruch vnnnd
vil Fasten / war treflich in heyligkeit vnd Wunderzai-
chen: verschid im friden. Ihr Leib rühret in S. Eligii
Kirchen/ bey dem Palast zu Paris.

Item zu Trier der heyligen Marterer / Tyrst des
Hauptmanns auß der Thebeer Kriegsheer/ Bonifacii
vnd vil anderer/ welsche von dem Stattvoigt Nectioua-
ro vmb Christliches Glaubens willen getödt seind wor-
den.

Anno Dñi
288.

Item

Item Inn dem Flecken Turonio des heyligen
Marterers Quintini.

Item des heyligen Bischoffs vnd Beichtigers A-
naini / der auß Africa von Colem Geschlecht geborn /
vnd reich war / vnd als er gen Alexandriam zoge / erlid-
te er ein Schiffbruch / ward auch ein Schüchmacher /
dise bekohrete S. Marcus der Euangelist / vnnnd ma-
chet ihn zum Priester / der so ein gewaltigen vnd kräfti-
gen Glauben hatte / daß er ein Berg verset: ward auch
darnach zum Bischoff geweyhet. Ist im feid entschlaf-
fen / vnd sein Leib darnach gen Venedig geführet / ligt in
S. Clemens Kirchen begraben.

Item des heyligen Petronij Bischoffs zu Bono-
nien vnd Beichtigers / der ein Griech / von Kayserli-
chem Stammem geboren / in Griechischen vnnnd Latel-
nischen Schrifften wolgelehrt / fürtrefflich an Kayfers
Theodosij des andern Hof / der seiner Schwester Man
war / vbet sich im Gebett vnd Almüsen geben / kam dar-
nach von wegen der Arrianischen Ketzerey gen Rom /
ward vom Paps zum Bischoff gemacht / vnd gen Bo-
nonien verordnet / allda er das Volck mit dem Wort
vnd Exempel trewlich waidet / vnnnd nach löblichem Le-
ben im feid entschlieffe.

Anno Dñi
440.

e iij. Nonas Octobris.

Der V. Tag im Weinmonat.

Steilla zu Mexina / ist heut der Geburtstag
der heyligen Meterer Placidi / Eutichij / Vi-
ctorini / Flaue der Schwester / Faustij / Firmati
vnnnd anderer dreyßig Mitgesellen / welche alle vonn
D v dem

Anno Dñi
551.